

Technisches Merkblatt

ISO-9001/14001-zertifiziert

Arbosan UV-Stop Classic

Lösemittelfreie Lichtschutzimprägnierung für innen

Anwendung	<p>Wasserbasierte und lösemittelfreie Lichtschutz-Imprägnierung mit ligninstabilisierenden Eigenschaften für die Innenanwendung. Arbosan UV-Stop Classic minimiert die Vergilbung, das Nachdunkeln und die Vergrauung von Hölzern, ohne das natürliche Erscheinungsbild des Holzes zu verändern. Ungleichmässige Verfärbungen des Holzes durch unterschiedlichen Lichteinfall, wie z.B. unter Teppichen, werden verringert. Die Imprägnierung kann direkt auf Leimbindern, Holzdecken, Holzverkleidungen, Möbel, Parkett, etc. eingesetzt werden. Arbosan UV-Stop Classic kann mit wasserverdünnbaren oder lösemittelhaltigen Lacken oder Lasuren von Bosshard oder Sax überstrichen werden, und eignet sich besonders als Vergilbungsschutz unter weisslichen Lasuren.</p>
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none">- Reduziert deutlich und langanhaltend die Vergilbung, das Nachdunkeln und Vergrauen des Holzes- Lösemittelfrei- Nicht filmbildend, dringt vollständig in das Holz ein- Einfach zu verarbeiten- Ideal für die industrielle Täferbehandlung- Sehr ergiebig- Schweizer Umwelt-Etikette Kategorie D
Technische Daten	<p>Zusammensetzung Lichtschutzmittelkombination Lieferform Verarbeitungsfertig, vor Gebrauch gut aufrühren Gebinde 5 / 20 l Dichte DIN EN 53217 1,0 g/cm³ pH-Wert 7,5–8</p>
Untergrund	<p>Geeignet für unbehandelte Hölzer im Innenbereich. Bei speziellen oder unbekanntem Holzarten unbedingt unsere anwendungstechnische Beratung anfordern.</p> <p>Das Holz muss sauber, trocken und frei von haftungsbeeinträchtigenden Substanzen, wie Fett, Öl, Harz, Staub, oder anderen Verunreinigungen sein. Bereits vergilbte Holzoberflächen müssen bis zum hellen Holz abgeschliffen werden. Für Feuchträume nur mit geeignetem Schutzlack einsetzbar. Die zu beschichtende Oberflächen sind auf Eignung und Tragfähigkeit für nachfolgende Beschichtungen zu prüfen. Die Verträglichkeit mit Dichtstoffen ist mit dem Hersteller der Dichtstoffe zu klären.</p> <p>Die Holzfeuchte darf max. 12 % betragen.</p>
Aufbau	<p>Rohes unbehandeltes Holz im Innenbereich (Decken, Wandverkleidungen, naturbelassene Möbel oder Holzböden) 1x Arbosan UV-Stop Classic</p> <p>Empfehlungen für Überzugslacke</p> <ul style="list-style-type: none">- Täfer (mässig beanspruchte Flächen): 1–2x Arbosol UV-Täferlack oder Arbezol Aquaplast- Parkettversiegelungen: Arbo-Floor Finish- Stark beanspruchte Flächen wie Küchenfronten, Türen: 2x Hesse FANTASTIC-CLEAR DE 4877X Anti-Scratch, oder Tosaqua 2K-PUR-Emaille
Verarbeitung	<p>Vor und während der Verarbeitung immer gut schütteln/aufrühren. Tauchen, Streichen, Spritzen. Auf sorgfältige, gleichmässig sättigende Applikation achten.</p> <p>Verdünnung Gebrauchsfertig, nicht verdünnen.</p>

	<p>Verbrauch Ca. 80–150 ml/m² pro Auftrag abhängig von der Applikationsart, der Struktur und der Saugfähigkeit des Untergrundes. Verbindliche Verbrauchswerte sind durch Vorversuche zu ermitteln.</p> <p>Achtung Nicht unter +5 °C Umgebungs- und Untergrundtemperatur verarbeiten. Nur Chromstahl- oder Kunststoffwerkzeuge und -behälter einsetzen, da Arbosan UV-Stop Classic mit Metall reagieren, und aushärten kann. Beim Tauchen kann Arbosan UV-Stop Classic durch eingeschleppte Verunreinigungen gelieren.</p> <p>Reinigung der Geräte Mit Wasser.</p>
Trocknung DIN EN 53150	<p>Bei +20 °C und 65 % rel. Luftfeuchtigkeit nach ca. 2 h überstreichbar. Niedrigere Temperaturen oder höhere Luftfeuchtigkeit verlängern die Trocknungszeit.</p> <p>Im industriellen Lackierbereich bieten wir spezielle anwendungstechnische Beratungen.</p>
Lagerbeständigkeit	<p>Lagerzeit max. 24 Monate bei +20 °C in unangebrochenen Gebinden. Kühl, trocken und frostfrei lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.</p>
Besondere Hinweise	<p>Immer eine Musterfläche anlegen, um Eignung und Verbrauch zu prüfen. Zur Beurteilung des optischen Effektes über Nacht trocknen lassen.</p> <p>Das Produkt hat eine leicht goldgelbe, rötliche oder braune Eigenfärbung, die bei manchen Holzarten, Furnieren oder Holzwerkstoffplatten (z.B. OSB-Platten) auch nach Trocknung über Nacht noch erkennbar sein kann. Diese Verfärbungen verschwinden in der Regel nach wenigen Tagen am Licht.</p> <p>Auf stark saugfähigen Untergründen (z.B. dünnen Furnieren) können Verfärbungen auch durch Inhaltsstoffe (z.B. Klebstoffe) hervorgerufen werden. Sind unerwünschte Verfärbungen nach 3–4 Tagen Trocknung noch nicht verschwunden, ist Arbosan UV-Stop Classic für den geprüften Untergrund nicht geeignet.</p> <p>Bei einigen roten Hölzern wie Sandal- oder Rosenholz sowie bei Ebenholz kann ein Verbleichungsprozess eintreten, wenn mit Arbosan UV-Stop behandelte Oberflächen intensiver Sonneneinstrahlung ausgesetzt werden.</p> <p>Die eingesetzten Lichtschutzmittel sind wasserempfindlich. Behandeltes Holz muss gegen Feuchtigkeitseinwirkung, auch während der Bauphase, geschützt werden. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Kundeninformation «ECO-konformer Langzeit-Vergilbungsschutz für Holzbauteile im Innenbereich». Nach der Behandlung mit Arbosan UV-Stop Classic darf das Holz nicht mehr geschliffen oder mit aggressivem Reinigungsmittel behandelt werden.</p> <p>Arbosan UV-Stop Classic nicht auf alkalische Untergründe streichen. Holz welches mit Arbosan UV-Stop Classic behandelt wurde, vor Putzspritzern schützen. Es kommt zu starken Gelbverfärbungen.</p> <p>Die jeweiligen, auf das zu behandelnde Bauteil anwendbaren, SMGV/BFS-, SIA-Normen und -Richtlinien sind zu beachten. SMGV-Checklisten, Prüfprotokolle und Instandhaltungsanleitungen beachten und nutzen.</p>
Richtlinie 2004/42/CE	<p>Das Produkt unterschreitet den Höchstwert von 30 g/l der Produktkategorie A/h Wb und ist somit konform. VOC-Gehalt: max. 1 g/l.</p>
Sicherheitsdaten	<p>Abfallcode 08 01 11 S</p> <p>Kennzeichnung/Sicherheitshinweise Siehe aktuelles Sicherheitsdatenblatt und Etikette.</p>

arbezol®

Vorstehende Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Die ausserhalb unseres Einflusses liegenden Arbeitsbedingungen und die Vielzahl der unterschiedlichen Materialien schliessen einen Anspruch aus diesen Angaben aus. Im Zweifelsfalle empfehlen wir ausreichende Eigenversuche. Eine Gewährleistung kann nur für die stets gleichbleibende, hohe Qualität unserer Erzeugnisse übernommen werden. Alle früheren Ausgaben dieses Merkblattes verlieren hiermit ihre Gültigkeit.

Telefon +41 (0)44 817 73 73 | www.bosshard-farben.ch | bosshard@bosshard-farben.ch